
Landesnachrichten *aktuell*

Neugründung des Bezirksverbandes Kempten /Allgäu

Am Mittwoch, 1. Februar 2006, fand im Soldatenfreizeitheim, Haus Hochland, Prälat-Götz-Str. 2 in Kempten die Gründungsversammlung statt. Seit einiger Zeit hat der federführende Bezirksverband München unter seinem Vorsitzenden Hans-Dieter Scholz die vorbereitenden Gespräche geführt.

Unter Anwesenheit der Koll. Westphely, Schelhorn und Eckert vom Landesverband Bayern wurde folgende Vorstandschaft gewählt:

Kollege Hiltensberger Bernd vom AG Kempten als Vorsitzender

Kollegin Möll Ursula vom AG Kempten als stv. Vorsitzende

Kollegin Hörmann Kathrin von der StA Kempten als Schriftführerin und Frauenbeauftragte

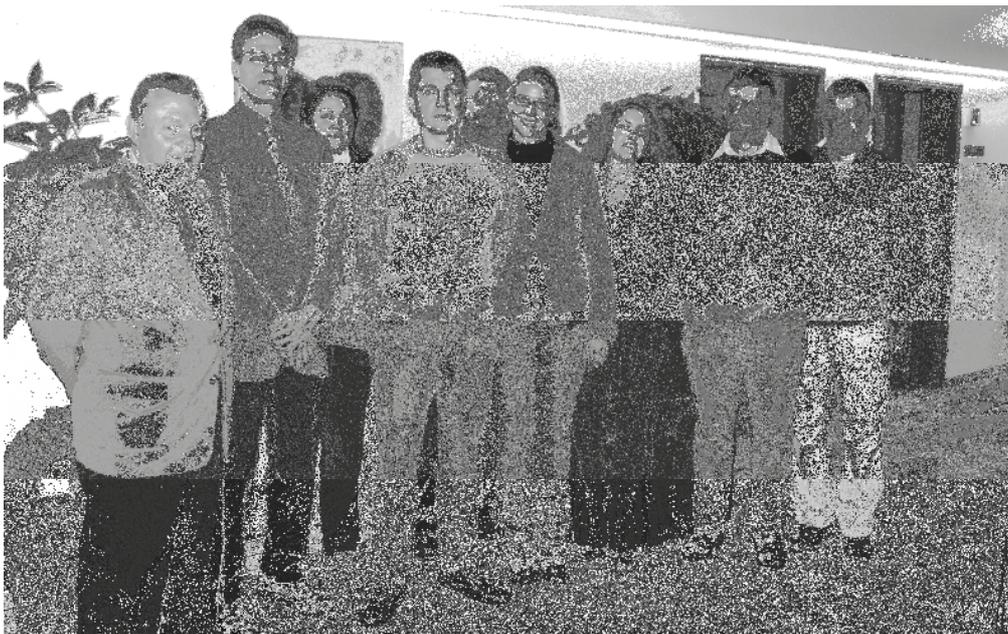
Kollege Christi Nico vom LG Kempten als Kassier

Kollege Holzknecht Siegfried vom LG Kempten/IT-Stelle München als Rechnungsprüfer

Kollegin Paul Sigrid vom AG Lindau als Beisitzerin

Kollege Herz Andreas vom LG Kempten als Beisitzer.

Der BJJ-Landesverband Bayern freut sich über diese Neugründung des Bezirksverbandes Kempten, der auch gleichzeitig für die Justizbehörden in Kaufbeuren und Lindau zuständig ist. Wir wünschen in der Aufbauarbeit viel Erfolg und bieten unsere volle Unterstützung an.



Im Bild von rechts nach links: Hiltensberger, Holzknecht, Hörmann, Möll, Eckert, Christi, Westphely, Schelhorn und Scholz.

Für einen starken Personalrat

Liste
2



Bayerischer Beamtenbund e.V.



Bayer. Justiz-Gewerkschaft

Der Personalrat ist Ihr Anwalt bei:

- Einstellung
- Beförderung und Höhergruppierung
- Entlassung und Kündigung
- Versetzung und Abordnung
- Teilzeitbeschäftigung und Beurlaubung
- Arbeitszeitregelungen und Beurteilungsrichtlinien
- Einführung neuer Arbeitsmethoden und Technologien
- Disziplinarmaßnahmen
- Übertragung höherwertiger Aufgaben
- Aus-, Fort- und Weiterbildung

... er sorgt dafür, dass auch in Ihrer Dienststelle die zu Gunsten der Beschäftigten geltenden Gesetze und Tarifverträge eingehalten werden.

Der BBB ist die Gewerkschaft der Beamten, Tarifbeschäftigten und Auszubildenden des öffentlichen Dienstes.

Er wird von ehrenamtlich tätigen Kolleginnen und Kollegen geführt.

- sie kennen Ihre Sorgen aus der Praxis
- sie haben gründliche Kenntnisse im Beamten- und Tarifrecht
- sie bringen Erfahrungen und Wissen in die Personalratsarbeit ein
- Der BBB ist parteipolitisch unabhängig

Der BBB gewährt Rechtsschutz auch seinen Personalvertretern - das macht sie unabhängig

Darum am 9. Mai 2006 standesbewusst



Bayerische Justiz-Gewerkschaft wählen

Gegen Zersplitterung des Beamtenrechts Heesen: „Wir kämpfen weiter“

Erneut hat sich der dbb Bundesvorsitzende Peter Heesen gegen die im Zuge der Föderalismusreform geplante Verlagerung der Gesetzgebungskompetenzen für Dienst-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten vom Bund auf die Länder ausgesprochen.

„Ich sehe noch Chancen, die Zersplitterung des Beamtenrechtes zu verhindern“, sagte er der Süddeutschen Zeitung (Ausgabe vom 18. März 2006), „wir kämpfen weiter.“ Der dbb Chef appellierte an die Abgeordneten des Bundestages: Sie sollten „den Mut aufbringen, gegen eine Regelung zu stimmen, die sie erklärtermaßen für Unsinn halten“. Auch sei Thüringens Ministerpräsident Dieter Althaus (CDU) bei den Beamten „im Wort“, da er ihnen versprochen habe, die Zerlegung des Beamtenrechtes nicht mitzutragen.

Aktuell warnt der dbb beamtenbund und tarifunion im Rahmen einer Anzeigenserie in großen deutschen Tageszeitungen vor den Gefahren der Föderalismusreform für den öffentlichen Dienst: Zersplitterung von Dienst- und Tarifrecht, weitere Einkommenskürzungen, unfairer Wettbewerb auf Kosten der ärmeren Bundesländer.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Eckert, Landesvorsitzender,

Reinhard Schatzl, stv. Landesvorsitzender,

Hans-Joachim Freytag, stv. Landesvorsitzender